

GROUPTHINK

51nord marketing
Wein

SOS GUIDE

Teamentscheidungen

DEIN KOMPASS FÜR
DIE ZUKUNFT

Teamentscheidungen

VERLOCKENDE HARMONIE

Wie Gruppendenken zu schlechten Entscheidungen führt



Liebe Weinfreunde,

die neue Arbeitswelt stößt immer wieder auf alte Probleme. Das betrifft Weingüter genauso, wie die freie Wirtschaft.

Stell Dir einmal vor, ein hoch-kompetentes Team aus Experten kommt zusammen, um innerhalb eines Workflows wichtige Entscheidungen zu treffen. Wie verändern wir unsere Wein-Range, um profitabler zu werden? Welchen Weinberg kaufen wir?

Das Arbeitsumfeld ist modern, ein starkes Wir-Gefühl prägt den Zusammenhalt. Das Team arbeitet in einem besonderen Segment, und verfügt über herausragendes Fachwissen. Die Führungskraft (der Chef/die Chefin des Weinguts) ist in der Debatte mit von der Partie und übernimmt das Ruder.

Soweit so gut! Diese Szene ist uns allen wohl vertraut. Und auch der Ausgang dieses Meetings stellt so manches Mal keine Überraschung dar.

Die Führungskraft macht einen Lösungsvorschlag, und es wird viel debattiert. Die Gruppe verfällt nun der Verlockung sich gegenseitig zu bestätigen, ungeachtet eigener Auffassungen. Das Meeting wird damit in eine vermeintlich positive Ausgangslage gebracht. Was folgt sind oftmals die denkbar schlechtesten Resultate, die dieses Team hervorbringen kann.

DIE FORSCHUNG

Der Sozialpsychologe Irving Janis analysierte bereits Anfang der 1970er Jahre die schlechten Entscheidungen der amerikanischen Politik, und untersuchte das Phänomen des "Groupthink", des Gruppendenkens.

Er kam zu dem Ergebnis, dass Expertengremien nicht unbedingt für hervorragende Entscheidungen stehen. Im Gegenteil - überall dort, wo eine große Kohäsion - ein starkes Wir-Gefühl - innerhalb einer Gruppe besteht, die in ihrem Bereich weitgehend abgeschottet arbeitet, & eine dominante Führungskraft innehat, ist die Chance einer folgenschweren Fehlentscheidung am größten.

Empirische Forschung zeigt einen hohen (unterschwellig) Konformitätsdruck, und ein großes Bedürfnis nach Anpassung und Harmonie als Ursachen dafür, nicht in die echte Kontroverse in der Debatte einzutauchen. Gegen die Meinung des Vorgesetzten, oder des Kollegen zu sprechen, erzeugt in einem ungesunden Arbeitsumfeld Spannungen und führt zu Disharmonien. Innerhalb der Gruppe entsteht also ein gewisser Druck, unter dem eine berechnete Kritik und ein ehrlicher Zweifel oftmals zurückgehalten werden. Fehlentscheidungen sind die Folge. Untersuchungen sahen das Gruppendenken als eine Ursache in der Challenger-Katastrophe, der Watergate-Affäre und der Schweinebucht-Invasion.



Gruppen unterliegen in ihrem Kosmos häufig Illusionen, und neigen zu einer selektiven Wahrnehmung. Teammitgliedern fehlt der Mut sich frei zu äußern, und auch Führungskräfte sind sich dem Phänomen des Gruppendenkens selbst in modernsten Unternehmen und Weingütern nicht bewusst.

4 VORSCHLÄGE UM IN DEINEM WEINGUT VORZUBEUGEN

- Die Führungskraft verkündet den eigenen Lösungsvorschlag zu Letzt. Damit beugst Du der Möglichkeit vor, Teammitglieder schließen sich ungeachtet eigener Ideen der Meinung des Chef/der Chefin an.
- Ziehe einen externen Experten hinzu, zum Beispiel mich!
Jemanden mit dem Blick von außen, der unvoreingenommen hinzukommt. Diese Person neutralisiert die hohe Kohäsion, und ermöglicht dem Team einen Blick über den Tellerrand.
- Engagiere einen Moderator.
Ein Moderator ist Fachfremd, und sorgt für ein faires und ausgewogenes Gesprächsniveau. Sein Job ist es, jedes Teammitglied aufzufordern, die eigene Meinung zu äußern. Er wird nachhaken und Hierarchien - mögen sie auch noch so flach sein - außen vorlassen.
- Nutze die Delphi-Methode.
Hier gibt jedes Gruppenmitglied anonym eine Entscheidung ab. Dominante Gruppenmitglieder haben nun keine Möglichkeit mehr das Gesamtbild zu verzerren.



Herzlichen Glückwunsch

DU HAST EINEN MEILENSTEIN ERREICHT



Du hast Mut bewiesen, Dich den Anforderungen mit Deinem Team gestellt, und Deinen Kompass Richtung Zukunft genordet.

Dein Team ist neben Deinen Rebstöcken der wichtigste Bestandteil Deines Unternehmens. Begegnet Euch stets mit Respekt und Wertschätzung füreinander. Das erleichtert nicht nur den Arbeitsalltag, es führt auch zu einer ehrlicheren Beziehung, und damit zu besseren Entscheidungen.

Gerne bin ich auch weiterhin für Dich da, und begleite Dich auf Deinem Weg in eine glückliche und erfolgreiche Zukunft.

Vielen Dank!
Deine Stefanie

VIELEN DANK FÜR DEIN VERTRAUEN

Es war mir eine große Freude!

Wenn Du auch in Zukunft gut aufgestellt und klar positioniert Weine produzieren und vermarkten möchtest, dann kontaktiere mich, und erkunde unsere weiteren Angebote.

Ich wünsche Dir viel Freude mit den neuen Erkenntnissen, und freue mich Dich weiterhin zu unterstützen.

Alles Gute!

Das Copyright für den Inhalt: Idee, Satz, Design, Texte und Bilder liegen bei Stefanie Klever. Eine Nutzung oder Verbreitung ohne Einwilligung ist ausgeschlossen.

51nord Weinmarketing
Inh. Stefanie Klever
Annette-Kolb-Weg 15
D-59399 Olfen

USt-IdNr.: DE315409532
Tel.: +49/2595/3875770

www.51nord-weinmarketing.de
kontakt@51nord-weinmarketing.de

51nordmarketing
Wein

